



3. Juli 2026

Liebe Eltern!

Heute gibt es **Zeugnisse** und ein sehr kurzes Schuljahr endet. Ich hoffe, dass diese Kürze nicht zu viel Terminnot und Stress verursacht hat, denn die übliche Menge an Leistungsnachweisen verteilte sich auf einen kürzeren Zeitraum. Wenn Sie heute auf die Zeugnisse schauen, verlieren Sie bitte nicht aus dem Blick, dass Schule und Noten nur ein Aspekt des Lebens sind und die Persönlichkeit Ihres Kindes allenfalls ansatzweise spiegeln. Die Zeugnisse bieten einen guten Gesprächsanlass, das sicherlich, aber dann kommen die Ferien, in denen alle sich Erholung verdient haben. Genießen Sie die gemeinsame Zeit!

Als Schule schauen wir auf ein Schuljahr zurück, das zwar weiterhin von Bauarbeiten geprägt war, was insbesondere für den Beginn gilt, als wir erst mit zwei Tagen Verspätung starten konnten. Das wird in diesem Jahr nicht wieder passieren, da bin ich sehr sicher. Gleichzeitig dürfen wir immer mehr das Ende der **Sanierung** in den Blick nehmen. Nach aktuellem Planungsstand werden wir spätestens im kommenden Sommer 2027 fertig sein, vermutlich schon früher. Inzwischen hängen in den Fluren der Mittelstufe Bilderrahmen: In Dauerausstellungen werden Bilder aus dem Kunstunterricht gezeigt. Vielleicht nehmen Sie sich bei Ihrem nächsten Besuch in der Schule Zeit und schauen sich einige Bilder an, die in beeindruckender Weise zeigen, was im Kunstunterricht produziert wird.

Im Rahmen des **Perspektivschulprogramms** konnten wir die Schulsozialarbeit ausweiten und mit Lisa Dibbern eine zweite Kraft gewinnen. Laureen „Lori“ Wurr und Lisa Dibbern koordinieren die Arbeit nun gemeinsam mit ihren jeweiligen Kompetenzen und profitieren von unterschiedlichen Persönlichkeiten und einem gemeinsamen Ziel im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler. Auch wenn Sie als Eltern ein Anliegen haben, das außerhalb des Unterrichts liegt, können Sie sich an die Schulsozialarbeit wenden.

Im aktuellen Schuljahr haben wir den **90-Minuten-Takt** ausprobiert und nun in der Schulkonferenz beschlossen, diese Taktung fest zu etablieren. Sofern möglich werden Unterrichtsstunden in Doppelstundenblöcken geplant, wobei eine fünfminütige Pause nach Bedarf frei gesetzt werden kann.

Im Rahmen des Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt wurde zudem ein Verhaltenskodex für Lehrkräfte beschlossen, den Sie über die Homepage abrufen können. Dieser Kodex ist ein Teil des Konzepts, an dem wir auch im kommenden Schuljahr weiterarbeiten werden. Wenn Sie sich in diese Arbeit einbringen möchten, kommen Sie gern auf mich zu.

Durch ministerielle Vorgaben sind wir aufgefordert in einem klar gesetzten Rahmen Feedback einzuholen, um auf dieser Basis Schule und Unterricht zu verbessern. Dieses **Schülerfeedback** findet sowohl im Rahmen des Unterrichts der Lehrkräfte statt, wobei nicht alle Fächer in dieser Weise evaluiert werden: Je nach Umfang der Unterrichtsstunden müssen Lehrkräfte in einer bzw. zwei Lerngruppen dieses Feedback einholen. Für alle Schülerinnen und Schüler gilt, dass wir einmal im Schuljahr eine groß angelegte Abfrage zum Wohlbefinden durchführen. Einen ersten Durchlauf hat es in den vergangenen Wochen gegeben. Im Rahmen eines **Schulfeedbacks** hatten wir zwischen Herbst- und Weihnachtsferien eine Evaluation der gesamten Schule. Die Ergebnisse waren insgesamt hoch erfreulich, haben aber auch gezeigt, wo wir uns als Schule noch weiterentwickeln können. Darüber hinaus werden wir zu Beginn der kommenden Schuljahre im Rahmen des Startchancenprogramms breit angelegte Leistungsdaten erheben, die über die Jahre Entwicklungen aufzeigen können.

Im kommenden Schuljahr gibt es **zwei bewegliche Ferientage** am 22. Februar und am 18. Mai 2027. Wichtig ist weiterhin für Sie, dass es im kommenden Schuljahr drei **Schulentwicklungstage** geben wird, der erste ist am 21.

September, der zweite am 26. November und der dritte am 1. Februar 2027. Wegen der mündlichen Prüfungen im Rahmen des Abiturs findet am 14. und 15. Juni 2027 kein regulärer Unterricht statt, denkbar sind allerdings eventuell notwendige Nachschreibklausuren bzw. -klassenarbeiten.

Im kommenden Schuljahr können wir vier 5. Klassen am HGG begrüßen. Da wir in diesem Jahr keinen Abiturjahrgang entlassen haben, wird unsere Schulgemeinschaft also deutlich größer.

Mir ist es noch ein Anliegen, hier kurz auf Fragen der **Verkehrssicherheit** zu kommen: Im Juni hat es einen schweren Verkehrsunfall im Bereich unseres Parkplatzes gegeben, bei dem es glücklicherweise zu keinen Personenschäden gekommen ist. Drei Autos sind allerdings schwer beschädigt worden. Hintergrund war die regelwidrige Durchfahrt von der Sophie-Scholl-Straße in Richtung Poppenrade mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit. Ein anderer Gefahrenpunkt liegt zwischen Schule und Sporthalle: Dieser Bereich darf von PKW nicht befahren werden, weil es sich um einen reinen Fuß-/Radweg handelt. Im Wendehammer ist ein absolutes Halteverbot. Bitte beachten Sie die Verkehrsregeln und Geschwindigkeitsbegrenzungen, wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. Auf der Ortsbeiratssitzung berichteten Anwohner von zu hohen Geschwindigkeiten von Autos in der Poppenrade, wo nur 30 Stundenkilometer zulässig sind. Sie machen sich Sorgen um die Sicherheit der Kinder. Außerdem haben mich Hinweise erreicht, dass Kinder nach Schulschluss auf der linken Straßenseite der Poppenrade den Radweg nutzen, was extrem gefährlich ist. Bitte sprechen auch Sie mit Ihren Kindern über diese Aspekte der Verkehrssicherheit, damit wir eine bessere Unfallprävention erreichen. Auf die oben beschriebenen Gefahrenpunkte habe ich in den vergangenen Jahren an offizieller Stelle immer wieder hingewiesen und hoffe, dass nun Maßnahmen ergriffen werden.

Innerhalb des **Kollegiums** gibt es in diesem Sommer einige Veränderungen. Aus unserem Stammpersonal verlässt niemand die Schule, es neue Aufgaben an anderer Stelle ergreifen allerdings die folgenden Vertretungskräfte: Herr Baumgartner, Herr Jetter, Herr Jordan, Frau Radicke und Frau Schulze. Ich danke allen für Ihren Einsatz am HGG und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute. Unsere ehemalige Schülerin Reyhan Avci hat bei uns ein FSJ absolviert und verlässt uns ebenfalls. Für ihren weiteren Weg wünsche ich ihr viel Erfolg! Als Vertretungskräfte bleiben Frau Reddig (Mathe, Sport) und auch Frau Plietker (WiPo, Deutsch), die ihre Ausbildung nun abgeschlossen hat.

Nach dem Sommer begrüßen wir drei neue Lehrkräfte, die auf Dauer ans HGG kommen. Es handelt sich um Frau Janke (Englisch, Religion), Herrn Mohr (Mathe, Chemie) und Herrn Özdemir (WiPo, Deutsch). Für eine befristete Zeit begrüßen wir folgende Lehrkräfte: Frau Waldhausen und Frau Tabari (jeweils mit Kunst bis Weihnachten) sowie Frau Kalotschka (Informatik, Französisch für das ganze Schuljahr).

Liebe Eltern, vor uns liegt ein hoffentlich erholsamer Sommer, der uns allen eine Auszeit von Schule und den Mühen des Alltags bieten möge. Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie viele schöne Momente im Kreis der Familie genießen können. Wir freuen uns schon auf neue Begegnungen im neuen Schuljahr, das am 17. August beginnt! Am 18. August begrüßen wir die neuen 5. Klassen. Die ersten beiden Schultage enden jeweils nach der 5. Stunde.

Herzliche Grüße



Jan Henning Steuer, Schulleiter